

Informationen zur Corona- Pandemie

Sehr geehrte, liebe Patienten,

die aktuellen Entwicklungen rund um die Covid-19 Pandemie stellen uns alle vor große Herausforderungen: Zum einen organisatorisch, aber insbesondere auch emotional und wirtschaftlich sind viele Menschen bereits sehr schwer betroffen.

Bei circa 20% der Infizierten nimmt die Erkrankung einen schweren Verlauf und um insbesondere diese Gruppe zu schützen, sind wir alle aufgefordert, alles Menschenmögliche zu tun, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern bzw. diese zu verlangsamen.

Aus diesem Grunde möchten wir Sie an dieser Stelle bestmöglich und ständig aktualisiert über den organisatorischen Ablauf während der kommenden Wochen bzw. voraussichtlich Monate, in unserer Praxis informieren.

Bei allen Maßnahmen folgen wir den Empfehlungen des Robert- Koch- Institus (RKI), der Bundes- und Landeszahnärztekammer (BLZK) sowie der aktuellen Gesetzeslage (hier: Ausrufung des Notstands in Bayern).

1. Bereits beim Betreten unserer Praxis erwartet Sie die erste Änderung:

Die Türe ist nun geschlossen und wird von uns nur geöffnet, nachdem Sie geklingelt und wir mit Ihnen über die Gegensprechanlage gesprochen haben.

Es darf sich aktuell maximal ein Patient im Wartezimmer befinden. Falls möglich, dürfen Sie sofort in einem der für Sie vorbereiteten Behandlungszimmer Platz nehmen.

2. Die Terminvergabe erfolgt, wie sonst in der Regel auch, telefonisch oder per eMail.

Falls Sie sich krank fühlen und/oder Kontakt zu einer nachweislich infizierten Person hatten, bitten wir Sie, sich telefonisch mit uns in Verbindung zu setzen, um einen neuen oder einen isolierten Termin zu vereinbaren.

Dasselbe gilt, wenn Sie nachweislich selber infiziert sind und eine unaufschiebbare zahnärztlich Behandlung benötigen. Unsere Mitarbeiterin für Abrechnung und Empfang, Frau Laskowski, befindet sich seit heute bis auf Weiteres im Homeoffice.

Alle Anrufe werden per Rufumleitung zu ihr weitergeleitet und sie wird wie gewohnt die Terminvergabe übernehmen, Fragen zu Heil- und Kostenplänen beantworten und vieles mehr.

3. Wir haben unsere ohnehin sehr strengen Hygienemaßnahmen in den letzten Tagen noch einmal deutlich verstärkt:

Wir haben viel Zeit, Engagement und sehr hohe finanzielle Mittel aufgewendet, um zusätzlich zu unserer ohnehin vorhandenen Schutzkleidung ab sofort FFP2 – Masken tragen zu können.

Ferner tragen wir alle OP- Hauben, selbstverständlich Handschuhe und Schutzbrillen sowie OP- Mäntel (Einmalartikel), die den gesamten Körper bedecken.

Die Behandlungszimmer werden nach jedem Patienten gründlich gelüftet (auch wie immer), um die Virenlast in der Luft zu vermindern bzw. nach 10 Min gegen Null zu reduzieren.

4. Unser gesamtes Team ist zu alledem von den Schul- und Kitaschließungen betroffen. Mittlerweile haben wir alle auch dieses erhebliche organisatorische Problem gelöst.

Dennoch kann es sein, dass es zu einzelnen Einschränkungen in unseren ansonsten großzügigen Öffnungszeiten kommt.

Sollten Sie hiervon betroffen sein, werden Sie selbstverständlich möglichst frühzeitig von uns telefonisch oder per email informiert, um gegebenenfalls einen neuen Termin vereinbaren zu können.

5. Wir alle hoffen inständig, dass wir diese große Herausforderung gemeinsam gut meistern werden und dass möglichst wenige Menschen ernsthaft erkranken oder gar sterben müssen.

Ferner bleibt zu hoffen, dass wir nach der überstandenen Pandemie die richtigen Schlüsse daraus ziehen werden!

In diesem Sinne:

Mit Ihrer Hilfe wird es uns gelingen, den Praxisbetrieb aufrecht zu erhalten, um unseren Auftrag zur medizinischen Versorgung weiterhin erfüllen zu können.

Passen Sie gut auf sich auf, unterstützen Sie andere, sofern möglich und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Ihr Praxisteam Zahnmedizin Andechs